



12. November 2019

Highlight des neuen Golf: Das digitale Cockpit

- Modern und übersichtlich: Anzeigen- und Bedienelemente des neuen Golf sind digitalisiert, damit sie selbsterklärend funktionieren
- Optionales Windshield-Head-up-Display projiziert wichtige Infos wie Geschwindigkeit oder Navigationshinweise in das Sichtfeld des Fahrers
- Neu: Innovative Sprachsteuerung reagiert auf natürliche Kommandos

Wolfsburg (D)– Der neue Golf¹ wird in Kürze mit einem revolutionären Cockpit auf den Markt kommen: Klarer, übersichtlicher, komplett digitalisiert und online vernetzt. Damit wird die Bedienung des Bestsellers intuitiver als je zuvor.



Das optionale „Innovision Cockpit“ im neuen Golf

Zum serienmäßigen „Digitalen Cockpit“ gehören das Kombiinstrument, ein Infotainmentsystem und ein Multifunktionslenkrad. Zusammen bilden sie die erste Funktionsebene, in der praktisch alle Anzeige- und Bedienelemente digital sind. Touch-Slider ermöglichen den intuitiven Direktzugriff auf die Temperatur- und Lautstärkeregelung. Eine Touch-Insel unter dem Infotainmentsystem gewährt zusätzlich einen Schnellzugriff auf weitere Klimafunktionen, die Assistenzsysteme sowie je nach Ausstattung auf die Fahrmodi und Parkhilfen. In einer zweiten Touch-Insel wurden auch die Licht- und Sicht-Funktionen neu positioniert und zusammengefasst: Das Licht sowie die Heizung der Front- und Heckscheibe werden nun über ein höher angeordnetes, digitales Tastenfeld links von den Instrumenten bedient und verbessern damit die markentypische leichte Orientierung für den Fahrer.

Highend-Cockpit: Das optionale „Innovision Cockpit“ jetzt auch im Golf

Optional kann der digitale Arbeitsplatz des Fahrers weiter ausgebaut werden: In Kombination mit dem zehn Zoll großen Top-Navigationssystem „Discover Pro“ entsteht dabei das „Innovision Cockpit“ mit einem noch größeren Funktionsumfang. Auf Wunsch perfektioniert ein Windshield-Head-up-Display das Cockpit: Informationen wie beispielsweise Geschwindigkeit oder Navigationshinweise werden dabei in das Sichtfeld des Fahrers projiziert.

Auch die neue Mittelkonsole zeigt die moderne Funktionalität: Insbesondere in Verbindung mit dem nun deutlich kleineren Shift-by-Wire-Schaltknopf für die automatischen Doppelkupplungsgetriebe DSG wird dieser Bereich klarer denn je. Dieses Bild setzt sich in der neuen Dachkonsole fort. Hier wurde die Bedienung ebenfalls digitalisiert. Zum Beispiel reicht es bei dem Panoramaschiebedach (optional) mit einem Finger über einen Slider nach hinten oder vorne zu streifen, um das transparente Dach zu öffnen und zu schließen. Einfacher und logischer geht es nicht.

Medienkontakte

Volkswagen Communications
Product Communications
Bernd Schröder
Sprecher Product Line Compact
Tel: +49 5361 9-36867
bernd.schroeder1@volkswagen.de

Product Communications
Philipp Dörfler
Sprecher Product Line Compact
Tel: +49 5361 9-87633
philipp.doerfler@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



Unterstützt wird die selbsterklärende Bedienung im Golf optional durch eine neue natürliche Sprachsteuerung. Das System wird ganz einfach per Ansprache („Hallo Volkswagen“) oder Voice-Button im Lenkrad aktiviert. Der Golf reagiert auf intuitive Sprachkommandos: „Bring mich nach Hause!“ startet zum Beispiel die Navigation oder „Mir ist kalt!“ die Klimaautomatik. Neue digitale Mikrofone perfektionieren dabei nicht nur die Spracherkennung und die Sprachqualität bei Telefonaten, sondern lokalisieren auch die Sprechenden (Fahrer oder Beifahrer) und wissen damit zum Beispiel, wo im Interieur die Temperatur geändert werden soll.

Die Digitalisierung bietet zudem die Möglichkeit, den Golf auf den ganz eigenen Geschmack abzustimmen. Diese personalisierten Einstellungen können sowohl im Wagen als auch via Cloud gespeichert werden, um sie nach einem Fahrer- bzw. Fahrzeugwechsel wieder abzurufen. Dazu gehören, je nach Ausstattung, die Anzeigen von „Digital Cockpit“ und „Innovision Cockpit“, die Sitzposition, die Einstellungen der Außenspiegel und der Klimaanlage, die praktisch stufenlose Regelung des Ambientlichts in bis zu 30 Farben sowie die Lichtfunktionen Coming-Home und Leaving-Home.

Die Vernetzung via Cloud wird durch eine Online-Connectivity-Unit (OCU) mit integrierter eSIM ermöglicht, an die alle Infotainmentsysteme des Golf serienmäßig gekoppelt sind. Die OCU ist zudem die Schnittstelle zum permanent wachsenden Spektrum der onlinebasierten Funktionen und Dienstleistungen von „We Connect“ (serienmäßig zeitlich unbegrenzt nutzbar) und „We Connect Plus“ (in Europa zeitlich begrenzt kostenfrei nutzbar). Für Unternehmen wurde darüber hinaus der optionale Service „We Connect Fleet“ entwickelt – ein digitales Fuhrparkmanagement.

¹Das Fahrzeug wird noch nicht zum Verkauf angeboten

Über die Marke Volkswagen:

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als in 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2018 hat Volkswagen rund 6,2 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 195.878 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 10.000 Handelsbetriebe mit 86.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
